

Engelskristall

kampf gegen C1805

Von Tegan

Kapitel 2: Legende Oder Lüge

Legende oder Lüge
(Teil 3 von 4)

Nachdem sie Rike in ihr Team aufgenommen hatten waren sie nun wieder zu viert. Jetzt schien alles wieder in Ordnung zu sein und die Gruppe wollte sich gerade in Bewegung setzen da meldete sich Patrick zu Wort "Was ist mit diesem Geist, Bastian , ich traue ihm nicht so recht. Er kommt vorerst nicht mit, glaubt mir das ist besser so" Die anderen gaben ihm recht. Als die vier nun sich erneut zur abreise bereit machten wendete sich nun Basti zu Rike "Für den Fall das dir irgendetwas zustoßen sollte....." Und dann er murmelte noch etwas Geistreiches, und Rike verstand ihn nicht mehr also wiederholte er es noch einmal in einer anderen Sprache "Man könnte auch sagen ihn bin in deiner Nähe" Rike lächelte ihn an "Süß du machst dir Sorgen, aber das ist doch nicht nötig"

Dann ging die Reise nun wirklich los, auf in die Richtung die das Buch wies und weiter in die Richtung des Schwertes der Legende. Während der Reise wandte sich Claudia zu Rike

"Was für ein komischer Vogel dieser Geist ich finde ihn irgendwie süß obwohl ihn Daniel und Patrick überhaupt nicht mögen, ich versteh irgendwie nicht warum aber egal"- "Stimmt, er mag am anfang etwas seltsam sein aber er hat sich doch als gute Hilfe erwiesen"

Was die anderen nicht wusste außer Rike vielleicht war das Basti den Gruppe heimlich und im guten abstand folgte er hatte es ja auch versprochen das er in Rikes nähe bleiben würde. Als es dann dunkel wurde trafen sie einen alten Mann er blickte sie kurz an und stütze sich auf seine Axt

"Ihr seit ein Geschenk des Himmels ich wohne nur unweit von ihr, in einen kleinen aber feinen Hütte leider ist mir das Feuerholz ausgegangen und in meinen Alter ist die Axt immer so schwer, hättet ihr die Güte einen alten Mann zu helfen" Sprach dieser mit alter und matter Stimme

"Ok oder?" Daniel sah die Anderen an und sie nicken

"2 aber dürfen wir dafür ihre Gastfreundlichkeit in Anspruch nehmen?" fragte Daniel freundlich nach als der Alte bereits einwilligte. Sie folgten ihn zu seinem Haus, obwohl Haus vielleicht nicht das richtige Wort war sondern eher Herberge. Nun in dieser Herberge war einiges Merkwürdig abgefangen bei Personal, dem man eine Pfanne überziehen konnte und sie reagierten nicht, bis hin zu Feuer im Kamin, welches zwar

schön warm war aber kann konnte darin nichts entzünden. Es wurde immer später und es war still ruhig und gemütlich, nur das Feuer knisterte hin und wieder da waren Schritte zu hören und der Butler bewegte sich mit einen Tablett auf die Gruppe zu und blickte Claudia an

"Noch einen Wunsch Milady. Oder ist alles zu Ihrer Zufriedenheit" sprach dieser mit einer recht gedehnten Stimme. was Claudia völlig aus der Fassung brachte

"Ja ja ... Alles be...bestens"

Brachte Claudia etwas unsicher hervor der Kerl war ihr nicht ganze geheuer und er sprach sie mit Milady an "Was für ein seltsames anwesen" Dachte sie sich als sich auch schon wieder, dieses mal von Patrick, angesprochen wurde

"Ist zwar etwas seltsam aber besser als gar nichts, oder was sagt ihr dazu."

Ohne auf eine antwort zu warten fuhr er fort "Lasst und schlafen gehen morgen müssen wir wieder bei Kräften sein"

Als sie am nächsten Morgen erwachten stand ein Butler neben Rikes Bett.

"Ist ihr Frühstück so angenehm?", Rike blickte auf "Ähm ja, danke der Nachfrag2

Und schon hörte man es aus Claudias Zimmer schreien. Alle eilten zu ihr und ließen alles stehen und liegen Daniel stieß in der Aufregung sogar noch seinen Kaffee um und fluchte innerlich. Patrick war als erster bei ihr und schaute sie ziemlich fragend an "Was ist den los?" "Das ... Das .. Ei" Claudia sah ziemlich erschrocken aus. "Ist es zu hart? kein grund zu schreien" witzelte Daniel

"NEIN es hat mich angegrinst. Dieses Monsterei. Ich habe nur das Salz gesucht und plötzlich sprach mich das Ei an, he süße das Salz ist neben deinem Kaffee."

Und auch Daniel war es der sie bevor er mit den anderen das Zimmerverließ das wort nochmals an sie richtete "Claudia wo ist ein Monsterei??? Du hast einfach schlecht geschlafen."

Alle gingen zurück in ihre Zimmer, kopfschütteln und murmelnd Daniel zog erst noch das Bett ab bevor er weiter frühstückte, er hatte ja wegen diesem Geschrei seinen Kaffee verschüttet. Währenddessen kaute Claudia auf ihrem Toast rum, den der Appetit auf Ei war ihr vergangen, und maulte dabei vor sich hin

"Menno warum glaubt mir keiner das mein Ei gesprochen hat?"

"Ist das so ungewöhnlich das Eier sprechen? Manche Reden mit Pflanzen?" antwortete ihr eine stimme "He stopp mal wer spricht da?"

"beklag dich nicht über sprechende Eier" war die stimme erneut zu hören"

"und warum nicht du Klugscheißer?" fragte Claudia aufgebracht in den leeren Raum.

"Weil du so eben dich mit deinem Toast unterhältst"

"Jaja wer´s glaubt so paranoid bin ich auch noch nicht als erzähl deinen mist jemand anderes"

Claudia blickte auf den Toast und ihr stockte der Atem, der Toast grinste und schrie, worauf Claudia einen schreih des entsetzens von sich gab.

"Herrgott noch mal was ist den nun schon wieder los, kann man nicht am in ruhe Frühstücken???" Patrick kam recht langsam und gelangweilt ins zimmer und sah Claudia an "Wer hat diesmal gesprochen deine Kaffee. Entschuldige das ich grinse"

Und Patrick grinste dabei wie ein Honigkuchenpferd. Claudia holte aus und warf ihm das Ei ins Gesicht. "Nein der Toast du Rindvieh das ist nicht zum lachen was gibst dazu grinsen womöglich sind wir.... in einem Geisterhaus....."

Jetzt wurde aber Daniel ziemlich säuerlich bis wütend

"MOMENT MAL WENN DIESER GEIST NICHT SOFORT DAMIT AUSHÖRT GARANTIERE ICH FÜR NICHTS!!!" schäumte Daniel vor Wut, und der Toast schwebte versucht

unauffällig aus dem Raum."WEGEN DIESEM MISSRATENEN SPASSVOGEL HAB ICH MEINEN KAFFEE VERSCHÜTTET WO STECKT DAS MISTVIEH"

Daniel rannte aus dem Zimmer und suchte nach dem Geist Als Rike wenig später in ihr Zimmer zurück kam sah´s Basti auf ihrem Bett.

"Na wie gefällt dir mein Heim? Sorry aber diesem Spass konnte ich mir nicht verkneifen ich hab so selten Gäste, frag nicht warum ich euch eingeladen habe. Ich werde es dir nämlich gleich sagen.

Ich habe ein mulmiges Gefühl in der Magengegend, haha haste den verstanden, Geister haben keine Mägen"

Rike unterbrach ihn und sah ihn etwas böse an fast so als würde sie mit ihm schimpfen wie als wenn man einen kleinen Kind sag es soll die Hände waschen bevor es was zu essen bekommt "wenn du mir etwas mitteilen willst dann bleib ernst!"

Basti holte Luft und antwortete ihr dann auch gleich ohne die vorherigen witzleien "also ich habe ein Ungutes Gefühl bei der Sache mit eurer Suche. Also wollte ich wissen was du von einer Verbündung hältst, du bekommst meine Stärke, Weisheit sowie Fähigkeiten zu deine hinzu. Als Gegenleistung bleib ich in deinem Körper, zu dem hat mein unguutes Gefühl etwas mit diesem buch zu tun"

"Hmm aber nur weil ich dir eh schon vertraue und wenn mir irgendetwas Spanisch vorkommt schmeiß ich dich gleich wieder raus!"

"Unser Deal steht? Dann nimm meine Hand" Als Rike seine Hand berührte sah man einem grellen Blitz und Bastian war verschwunden. -> Ich sehe alles was du nun siehst aber ab und zu komm ich auch raus

"Die stimme in meinem Kopf bist du das Basti?" "Hmm ...Ja."

Ungefähr zwei Stunden später machten sich alle auf dem weg nur Basti schlummerte ein wenig in Rike. Als wie mehrere Stunden gewandert waren drehe Patrick sich um und bat Claudia ihm das Buch noch einmal zu geben. Claudia und Rike verglich das Buch mit ihrem Buch der Legenden, als Rike aufschrie. Warum? Basti hatte ihr gesagt er könne Claudias Buch lesen. Rike teilte die sofort den anderen mit. Alle waren geschockt Daniel fand als erster seine Sprache wieder

"Das ist unmöglich das du als Geist ein Buch der Engel lesen kannst und wo kommst du eigentlich her und du bist du du du Frühstücksgrusel."

-Was besseres fiel im auf die schnelle einfach nicht ein. Und dann begann rike schon zu erzählen als sie fertig war fuhr Daniel fort.

"Die Engel trauten damals den Geistern, Drachen und Dämonen nicht und so schrieben sie es in einer Schrift die nur sie lesen konnten. Das ist lach haft Rike der Geist verschaukelt dich nur."

Und so schwebte Basti aus Rike hervor und krallte sich das Buch, womit er dann zu Patrick ging "Rike komm mal her. Na könnt ihr nix lesen? Moment noch dann könnt ihr" Und Basti drehe das Buch auf dem Kopf und Patrick, sowie Rike staune nicht schlecht als sie auf einmal diese Zeilen lesen konnten.

"Jaja meine lieben, wie Daniel sagte dürftet ihr es nicht lesen könne aber ich klär euch mal schnell auf. Diese Schrift simple Universalschrift die umgedreht wurde. Der beweis das ich recht habe ist, wie mir Daniel bestätigen kann, das nur diese Universalschrift der Engelschrift gleicht wenn man sie umdreht."

Daniel nickte betroffen und alle schauten erneut das Buch von Claudia an und stellten fest das Bastian recht hatte. Dann sah Daniel die Gruppe ernst an

"Dieses Buch ist eine Falle der Cyborgs erinnert ihr euch noch an den Verräter Andy?"

Er muss und dieses buch zu gesteckt haben."

Und so zog die seltsame Truppe dem Schwert der Legende entgegen, nicht wissend welcher weg nun richtig war und welcher nicht aber wissen um ihre Mission.

Während dessen standen die Cyborgs um einen großen Stein herum. Sie murmelten geheimnisvolle Worte

"Paralü Paralein Schwert und Stein werdet ein, bilde Schutz gegen Diebe, keiner soll das Schwert bekommen ohne eine Strafe zu erhalten."

"Nun werden wir ja sehen wie mächtig ich wirklich bin, dieses Schwert das Schwert der Legende das ich nicht lache eine rostige Klinge die nicht mal einen einfachen Bannzauber standhalten kann" C1805 hob die arme dann fasste er den Knauf des Schwertes an "Bha iza dha feyra firy ten dha fey athar"

Das Schwert begann grün zu leuchten und kurz zu blinken. Dann zog C1805 seine Hand vom Schwert, das böse Werk war vollbracht doch ob er wirklich so mächtig war wie er glaubte oder ob das Schwert doch stärker war mochte niemand zu sagen

.